

mittendrin

Ausgabe Februar - März 2019



Wir begrüßen unsere neue Pastorin Tina Meyn! 5

In diesem Heft:

Davor oder dahinter?	7
7 Wochen ohne - Mal ehrlich!	9
Was machen Sie am 1. März?.....	11
Bethelsammlung	12
Veranstaltungen	15
Gitarren-Crashkurs für Anfänger*innen.....	21
Wie wär's mal mit Brasilien?	22

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Laurentius
Hauptstr. 3a, 29690 Schwarmstedt // www.ev-kirche-schwarmstedt.de

Kirchenbüro:

Annegret Rasokat 05071 - 1775
Fax 05071 - 913181
E-Mail K.G.Schwarmstedt@evlka.de
Öffnungszeiten: Di. + Fr. 9 - 12 Uhr
Do. 10 - 12 und 16 - 18 Uhr

Ansprechpartner:

Pastor Frank Richter 05071 - 536
E-Mail pastorfrarichter@gmx.de
N. N. 05071 - xxxx
Pastor Hans-G. Paulus 05071 - 5329839
Diakonin Silke Reimann 05071 - 5115611
E-Mail diakonin.reimann@gmx.de

Küsterinnen:

Petra Stöver 05071 - 2637
Berta Klotschko 05071 - 912214
Ute Utermann (Lindw.) 05071 - 511340

Friedhofswärter:

Roland Krummenauer 05071 - 3068

Vorsitzender des Kirchenvorstandes:

Jürgen Otterstätter 05071 - 646

Hospizdienst:

Koordinatorin
Ute Grünhagen 05161 - 989798
Internet www.hospiz-walsrode.de

Telefonseelsorge

0800 - 1110111

Kinder- und Jugendtelefon

(Mo.-Fr. 15 - 19 Uhr) 0800 - 1110333

Öffnungszeiten der Kleiderkammer:

Di. 9.30 - 11.30 und 14.30 - 16.30 Uhr
Do. 9.30 - 11.30 und 16 - 18 Uhr

Bankverbindung:

Kirchenamt Celle
Kreissparkasse Walsrode, IBAN:
DE69 2515 2375 0001 1600 19
BIC: NOLADE21WAL

Förderverein

St. Laurentius Aktiv e.V.

laurentius.aktiv@gmx.de
1.Vors.: Uwe Schröder 05071 1544

Impressum:

Dieser Gemeindebrief erscheint
alle zwei Monate in einer Auflage
von 5.300 Stück. Er wird kostenlos
an alle Haushalte der Kirchengemeinde
Schwarmstedt abgegeben.

Auf Wunsch erhalten Sie ihn per E-Mail.

Redaktion:

Christel Harmrolfs 05071 - 912777
Sandra Hüner 05071 - 9669395
Frank Richter 05071 - 536
Cordula Rodemann (Red. + Satz)

Wir behalten uns vor, Beiträge
sinnvoll zu kürzen.

Unsere E-Mail-Adresse:

mittendrin@ev-kirche-schwarmstedt.de

Anzeigenbetreuung:

Hans-Martin Weigel
05071 - 912656

Redaktionsschluss für Heft

April - Mai 2019 ist der
5. März 2019 !

Große Entrümpelungsaktion!

Liebe Leserinnen und Leser!

Was sich so alles ansammelt!
seufz Vom Keller bis zum
Dachboden. Wozu braucht ein nor-
maler Mensch 14 Blumenvasen?
Und 27 Krawatten müssen es viel-
leicht auch nicht unbedingt sein.
Realistisch gesehen: in die alten Ja-
cketts werde ich wohl in diesem
Leben auch nicht mehr hineinpassen.
Auch die vielen Exemplare einer Wo-
chenzeitung, die ich irgendwann
noch mal lesen wollte – na, das wird
wohl am St. Nimmerleinstag gesche-
hen...

So kann es jedenfalls nicht weiterge-
hen! Also probiere ich es gerade mal
wieder aus: 2 Monate lang entsorge
ich jeden Tag irgendetwas aus mein-
em Haushalt. Eine Art vorzeitiger
Frühjahrsputz. „Anti-Gerümpel-
Challenge“ könnte man das Vorhaben
auch nennen.

Jacketts in die Bethel-Sammlung,
Bücher in den öffentlichen Bücher-
schrank, Journale ins Altpapier. Und
manch anderes einfach in den Müll.
„Tja“, sagt eine ältere Dame zu mir,
als ich davon erzähle. „Sie werden
eben auch nicht jünger, Herr Pastor.
Im Alter muss man nicht mehr so viel
Zeugs besitzen. Dann versteht man



Foto: Baum

nämlich erst, was wirklich wichtig ist
im Leben.“ —

„Hmm“, mein 1. Gedanke, als ich das
höre, ist: „Hallo - sooo alt fühle ich
mich ja noch gar nicht!“

Aber trotzdem – sie hat ja Recht: Be-
stimmt kommt es im Leben nicht auf
den ganzen Kram in der Wohnung an.
Sondern: auf die Menschen, die ich
mag und die mir vertrauen - auf die
Liebe, die ich gebe - auf den Glau-
ben, der mich trägt – darauf kommt
es an! Diese Werte, die meinem
Leben Sinn geben – sie machen mich
reich.

Was ist in Ihrem Leben wichtig? Ich
wünsche Ihnen, dass Sie in der Pas-
sionszeit Gelegenheit haben, dem auf
die Spur zu kommen.

Herzlich, Ihr Frank Richter



Containerdienst Wiebe GmbH

- **Ent- und Abbrucharbeiten** mit Bagger und Radiader
- **Entrümpelung**
- **Vermietung von Toilettenkabinen** für Baustellen und Veranstaltungen – mit Reinigungsservice
- **Toilettenwagen in gehobener Ausstattung** für Partys und Veranstaltungen aller Art.

Baustofflieferungen: Sand, Kies, Mineralgemisch, Splitt, Mutterboden, Kompost, Rindenmulch, Feldsteine, Findlinge, Spielsand (**Selbstabholung möglich**)

**Containerdienst
Recyclinghof
Baustoffe
Toilettenvermietung**

Im Laab 11-13
29690 Schwarmstedt
Telefon 05071 3648
twiebe@wiebe-container.de

Öffnungszeiten
Mo. - Fr. 7-17 Uhr
www.wiebe-container.de

- Baumpflege und Baumfällungen mit Seilklettertechnik oder Arbeitsbühne
- Pflasterarbeiten / Pflasterreparatur
- Zaunbau / Terrassenbau / Holz im Garten

Gartenservice Manuel Sachse

Telefon : 05071/510510

Mobil : 0170/6969695

möl Heizung • Sanitär
ler

**Solar- und Holzheizungen
Wartung und Reparaturen**

Dorfstraße 83 • 29690 Buchholz /Aller • ☎ (05071) 8100

Wertermittlung * Verkauf * Vermietung * Verwaltung

Unverbindliche Beratung bei Ihnen zu Hause!

Wertermittlung durch verbandgeprüften Sachverständigen (DeSaG)!

Verkauf Ihrer Immobilie - kostenfrei für Eigentümer!

Ihr Ansprechpartner in Immobilienfragen - Rufen Sie an!



05071 - 968 99 57

www.drewitz.immobilien

Von der Luhe an die Leine

Die Titelseite hat es schon verraten: Die Pfarrstelle II hat eine Interessentin gefunden.

Sehr gerne nutze ich bereits in diesem Gemeindebrief die Gelegenheit, mich Ihnen vorzustellen. Ich heiße Tina Meyn und arbeite seit fünf Jahren als Pastorin in der Kirchengemeinde St. Georg Banteln im Leineberg-

land. Gebürtig stamme ich aus Winsen an der Luhe. Orte, die am Wasser liegen, schätze ich.

So hat mich mein Lebensweg von der Luhe zum Studium an die Ostsee (Kiel und Helsinki), an den Rhein (Mainz), an den Tiber (Rom) und an die Spree (Berlin) geführt. Nach meinem Examen arbeitete ich in Halle/Saale an der Universität. Im Anschluss war ich Vikarin in der Kirchengemeinde Misburg (Hannover). Mit meinen Töchtern Matilde und Frieda habe ich dort gerne die Enten am Mittellandkanal gefüttert. Im Juni 2014 zogen wir nach Banteln. Hier wurde vor zwei Jahren unser jüngstes Familienmitglied Tea geboren. Vom Leinebergland ins Aller-Leine-Tal: Gemeinsam mit meinem Mann, Helge Meyn-Hellberg, freue ich mich darauf, ab dem Sommer in der Kirchengemeinde Schwarmstedt zu



leben und zu arbeiten. Ein Schwerpunkt meiner Ausbildung und Berufslaufbahn liegt in der Ökumene.

Das Studium in Rom, ein Praktikum in einer anglikanischen Gemeinde, eine Studienfahrt nach Moskau und viele Begegnungen mit Menschen, die ihren Glauben anders leben und doch, ebenso wie ich, ihre Mitte in Christus finden, haben mich geprägt. Wie schön, dass mein Vorstellungsgottesdienst auf den 10. März fällt, denn dieser erste Sonntag der Fastenzeit steht dazu in einem direkten Bezug. Wenn Sie mich kennenlernen wollen und Sie interessiert, was mich an der christlichen Ökumene fasziniert, kommen sie gerne um 10.30 Uhr in der St. Laurentiuskirche vorbei. Ich freue mich auf Sie!

Gehen Sie behütet Ihrer Wege. Gott geht mit!

Ihre Pastorin, Tina Meyn

E neukauf E neukauf
EDERA

**Ihr Frischemarkt
in Schwarmstedt**

E-Neukauf M. Wilde • 29690 Schwarmstedt Öffnungszeiten: Mo.-Sa.
Celler Straße 35 • Tel. 05071 / 912094 Von 8.00 - 20.00 Uhr

Steinmetzbetrieb
Borgwardt
Inh. Harald Boeck e.K.
Steinmetz und Steinbildhauermeister

Ernst-August-Str. 8, 29664 Walsrode, Tel.05161 / 3104

GRABMALE - EINFASSUNGEN - HOFSTEINE - FINDLINGE www.steinmetz-borgwardt.de

Homann - Stange - Garm
Steuerberater

www.homann-stange-garm.de

Wir bieten Ihnen Beratungs- und Lösungskompetenz in
sämtlichen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

Leisewitzstraße 43 Am Markt 2
30175 Hannover 29690 Schwarmstedt (Kreissparkassengebäude)
Tel.: 05 11 / 28 66 96 70 Tel.: 0 50 71 / 9 60 90
Fax: 06 11 / 81 45 90 Fax: 0 50 71 / 96 00 20
info@homann-stange-garm.de info1@homann-stange-garm.de



Studio Auszeit

Hairstylist & Make-up Artist
Genießen • Entspannen • Abschalten
eine Auszeit im modernen Ambiente

Marktstr. 6 - 29690 Schwarmstedt - ☎ 0 50 71 / 800 68 94
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9 - 18 Uhr
www.studio-auszeit-schwarmstedt.de

Davor oder dahinter? Der Altar in der Laurentius-Kirche

Seit einem halben Jahr ist der Altar in der Laurentius-Kirche ca. 70 Zentimeter nach vorn gerückt.

So können die Liturgen hinter dem Altar stehen und die Gottesdienstbesucher ansehen. Zuvor wendeten sie den Gottesdienstbesuchern immer den Rücken zu.

Dafür ist das große Stege-Kreuz an die Seite gewandert. Durch seine imposante Größe ist es aber weiterhin gut sichtbar und dominant. Positiver Nebeneffekt: Das historische Altar-Bild von der Himmelfahrt Jesu wird nun endlich nicht mehr verdeckt, sondern ist frei sichtbar!

In der Mathematik ist $1+1=2$. Immer. Alle anderen Antworten sind falsch. Wenn jedoch Menschen miteinander umgehen und wenn Menschen mit Gott sprechen, gibt es hingegen selten nur ein einziges „Falsch“ und ein einziges „Richtig“. Und so haben beide liturgischen Formen ihre Berechtigung und ihren Sinn:

Variante 1: Steht der Pastor vor dem Altar und wendet dadurch der Gemeinde den Rücken zu, so reiht er sich damit, theologisch gesehen, in die Gemeinde ein (= er hat dieselbe Blickrichtung wie sie). Dadurch wird betont, dass Gemeinde und Pastor sich gleichermaßen Gott zuwenden, dessen Anwesenheit durch den Altar symbolisiert wird.



Foto: Richter

Variante 2: Steht der Pastor hinter dem Altar, wendet er sich ebenfalls Gott zu (symbolisiert durch den Altar, vgl. Variante 1). Gleichzeitig tritt er aber in Kommunikation mit der Gemeinde – er wendet sich nicht von ihr ab, sondern zeigt sich. Das wirkt freundlicher und entspricht eher den Gesprächsgewohnheiten unserer Zeit. Der Pastor ist stärker an die Gemeinde gewiesen und nimmt sie deutlicher wahr als Teil des Dialogs zwischen Mensch und Gott. Der dialogische Charakter des Gottesdienstes wird dadurch betont.

Über Monate hinweg wurden die Gottesdienstbesucher nach den Gottesdiensten gebeten, ihre Meinung zu dieser Änderung kundzutun. Fast alle zeigten sich ausgesprochen angetan und äußerten sich sehr positiv dazu. Darum hat der Kirchenvorstand nun beschlossen, den Altar an der jetzigen Stelle zu belassen.

Frank Richter



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Die letzten Wunder

Am letzten Tag seines Lebens verändert Jesus das Leben einiger Menschen auf wunderbare Weise.



Als Jesus das schwere Kreuz schleppt, schauen viele Neugierige zu. Unter ihnen auch **Simon von Kyrrene**. «He, du da!», ruft ihn ein Soldat. Simon muss anstelle von Jesus das Kreuz schultern und tragen. Doch als er die Last spürt, ist er Jesus ganz nah. Er ist stolz, ihm helfen zu können. Er

ist froh, nicht mehr zu den anderen Neugierigen zu gehören, die nur untätig dem Leid Jesu zuschauen. **(Lukas 23, 26)**

Josef von Arimathäa überrascht sich selbst. Er gehört zu den Priestern, die Jesus hassen. Aber er ist eigentlich ein Anhänger Jesu – aber nur heimlich. In dieser Nacht entscheidet er sich, offen zu Jesus zu stehen. Er bittet um Erlaubnis, Jesus begraben zu dürfen. Er nimmt ihn vom Kreuz ab. Gemeinsam mit einem Freund wickelt er ihn in Leinen und bringt ihn in eine Grabhöhle. Zu zweit schieben sie einen schweren Fels davor. **(Markus 15, 43–46)**



Rätsel: Ei, ei, ei, es ist Ostern! In den abgebildeten Dingen und Tieren steckt ein Ei: Findest du die Begriffe?



Dein Ostensalat

In der Osterzeit gibt es viele hartgekochte Eier! Schneide 6 hartgekochte, geschälte Eier, 150 Gramm Kochschinken und eine halbe rote Paprika in kleine Würfel, gib alles zusammen mit einer Dose (abgetropft) Mais in eine Salatschüssel. Für die Salatsauce verrühre 100 Gramm Mayo, eine halbe Tasse Milch, eine

Prise geriebene Muskatnuss, Salz und Pfeffer. Rühre alles vorsichtig um und streue gehackten Schnittlauch darüber.



Mehr von Benjamin ...

Die evangelische Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand),
Hotline: 0731/40300-30 oder E-Mail: usa@hallo-benjamin.de



Foto: GEP



Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

Fast zwei Drittel der Deutschen glauben, auf Fragen wie „Hat es geschmeckt?“ oder „Wie sehe ich aus?“ dürfe man mit einer Lüge antworten.

Das ergab eine Umfrage. Gefälligkeitslügen nennt man das, und meist geht es darum, die gute Stimmung zu halten und eine Konfrontation zu vermeiden. Was denken Sie darüber? Gilt das achte Gebot unbedingt? Auch dann, wenn ich anderen mit der Wahrheit vielleicht weh tue oder gar schade?

Mit der Fastenaktion „Mal ehrlich! Sieben Wochen ohne Lügen“ widmen wir uns dem Umgang mit der Wahrheit. Nicht unbedingt so wie der Journalist, der einmal – als Experiment – 40 Tage lang schonungslos ehrlich war und dabei seine Kollegen

beleidigte, seine Frau verprellte und seinen besten Freund verriet. Aber auch wir werden öfter mal die Komfortzone verlassen. Wir wollen gemeinsam danach suchen, was die Wahrheit eigentlich ist und wie wir sie erkennen. Wir werden versuchen, uns selbst nicht zu belügen und mit anderen ehrlich zu sein.

Wir sollten auch über Wahrhaftigkeit nachdenken. Und darüber, wann man für die Wahrheit streiten muss. In den sieben Wochen bis Ostern können wir vielleicht auch Gottes Wahrheit näherkommen – und dabei auch uns selbst. Machen Sie sich mit uns auf den Weg!

*Arnd Brummer,
Geschäftsführer der Aktion
„7 Wochen Ohne“*

Unser Ziel: Ihre Zufriedenheit



Alles um Ihr Auto
und noch ein
wenig mehr...

Und wir sind
erst zufrieden,
wenn Sie
es auch sind.



Ein Fahrzeug

MARQUARDT & LENTHE



INFO 05071-98170

Neustädter Straße 27 · Schwarmstadt · www.volkswagen-marquardt-lenthe.de

Selbstständig und sicher! Mit dem Johanniter-Hausnotruf.



Ich bleibe ich – selbstständig in den eigenen vier Wänden! Und die Johanniter sind im Fall der Fälle für mich da und

sorgen für professionelle Hilfe. Das gibt mir ein sicheres Gefühl und meine Familie freut sich über eine Sorge weniger!

Tel. 0800 0019214 (gebührenfrei)
www.johanniter.de/hausnotruf

**DIE
JOHANNITER** 
Aus Liebe zum Leben

Christliche Patientenvorsorge

Ab sofort ist im Gemeindehaus wieder eine aktualisierte Neuauflage christlicher Patientenvorsorgevordrucke erhältlich.

Annegret Rasokat

Friedhofsausschusssitzung

Die nächste Friedhofsausschusssitzung findet am
Montag, 11. März, 19 Uhr statt

Frank Richter

Was machen Sie am 1. Freitag im März?

Weltweit wird der Weltgebets-
tag am 1. Freitag im März
gefeiert und Schwarmstedt ist
dabei! Der Weltgebets-
tag, der jedes
Jahr ein anderes Partnerland hat, gibt
Einblicke in das Leben der Frauen.
Ziel ist ein Dialog zwischen Frauen,
die weit voneinander entfernt leben,
durch das Entdecken von Gemein-
samkeiten und die Feststellung von
Unterschieden.

2019 ist Slowenien das Partnerland,
und ich bin gespannt, was es alles
über Slowenien zu erfahren gibt. Wie
ist die Situation der Frauen Vorort?
Was gelingt gut? Wo gibt es noch
Verbesserungspotential? Wie ist die
Kultur in Slowenien?

Neben der Gottesdienstordnung, die
von Frauen aus Slowenien ausgear-
beitet worden ist und in diesem Jahr

unter dem
Motto:

„Kommt,
alles ist
bereit“

steht, wer-
den Dias
von dem
Land zu

sehen sein. Und im Anschluss an den
Gottesdienst gibt es wieder die Mög-
lichkeit bei einem kleinen landesty-
pischen Imbiss darüber ins Gespräch
zu kommen.

Der Weltgebets-
tag-Gottesdienst fin-
det am 1. März, um 18.30 Uhr in der
Heilig Geist Kirche, Schwarmstedt,
Alter Heuweg 12, statt.

Wir freuen uns auf Sie ! Bringen Sie
ruhig eine Freundin mit!

Martina Hornbostel



Februar

10. Febr.	4. Sonntag vor Passionszeit	9 Uhr 10.30 h	Lindwedel (P. Paulus) Schwarmstedt, Taufmöglichkeit (Pastor Paulus)
17. Febr.	Septuagesimä	10.00 h 10.30 h	Kigo in Lindwedel Schwarmstedt, mit Consortium Musi- cum Walsrode (Lektorin A. Rasokat)
23. Febr.	Sonnabend	18.10 h	Lindwedel, Taufmöglichkeit (P. Richter)
24. Febr.		10.30 h	Schwarmstedt, Vorstellungs-GD (Diakonin E. Patzlee)
27. Febr.	Mittwoch	15.45 h	Dorotheenhof (Pastor Paulus)

Tannenbaum Adé - DANKE!

An alle Helfer*innen und Spender*innen! Bei Tannenbaum Adé sind 3.275,86 € für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zusammengekommen! S. Reimann

Kleidersammlung für Bethel vom 26. Febr. - 05. März 2019

Auch in diesem Jahr sammelt die Kirchengemeinde St. Laurentius Schwarmstedt Altkleider für Bethel. Die Sammlung erfolgt vom 26.2. - 05.03. 2019. Gesammelt wird gut erhaltene Kleidung und Schuhe, die jeweils von 8.00 – 18.00 Uhr an folgenden Stellen abgegeben werden können:

In Schwarmstedt

Gekennzeichnetes Carport vor dem Küsterhaus, Kirchstraße 13

In Marklendorf

Brigitte Bäßmann, Mühlenweg 6, 29690 Buchholz (Aller)

In Lindwedel

Ev. Gemeindezentrum, Am Markt 5

In Essel

Familie Lehmann, Lerchenweg 5

Veranstaltungen

März

3. März	Estomihi	10.30 h	Schwarmstedt, mit Abendmahl (Pastor Quittkat)
		10.30 h	Kigo in Schwarmstedt
10. März	1. Sonntag Passionszeit, Invokavit	10.30 h	Schwarmstedt, Aufstellungs-GD Pastorin Tina Meyn
17. März	Reminiszere	10.30 h	Schwarmstedt, Taufmöglichkeit (P. Paulus)
23. März	Sonnabend	11.00 h	Schwarmstedt, Taufgottesdienst (P. Richter)
		18.10 h	Lindwedel, Taufmöglichkeit (P. Richter)
24. März	Okuli	10.30 h	Schwarmstedt, Vorstellungs-GD (Diakonin Reimann)
27. März	Mittwoch	15.45 h	Dorotheenhof (P. Richter)
31. März	Lätare	10.30 h	Schwarmstedt (Lektorin A. Rasokat)
		18.00 h	Bothmer (Lektorin A. Rasokat)

Hinweise: „KiGo“ bedeutet Kindergottesdienst. Änderungen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten vor dem Gemeindehaus und den örtlichen Zeitungen.



Ich bin überzeugt, dass dieser
Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen
gegenüber **der Herrlichkeit**, die an uns
offenbart werden soll.

Monatspruch
**FEBRUAR
2019**

RÖMER 8,18

Aktuelles vom Förderverein St. Laurentius Aktiv. e.V.

Im Dezember berichteten wir von der Spendenübergabe an den Verein für krebskranke Kinder Hannover e.V. Nach der Übergabe in Hannover haben wir noch eine weitere Spende in Höhe von 200,00 € erhalten. Vielen Dank auch für diese Spende! Wir haben uns sehr darüber gefreut und haben auch mit dieser Spende den Verein für krebskranke Kinder an der MHH Hannover unterstützt. *Uwe Schröder*

KONFITEE Naturkost

Hofladen-HofCafe-Teestube

Naturkostprodukte-Geschenkartikel
 Beerensträucher - Kaffee Spezialitäten &
 Torte vom Konditormeister

KONFITEE Naturkost GmbH - Am Vornbruch 8 - 22680 Schwarmstedt
Tel. 05071 9668234 - www.Konfitee.de

Öffnungszeiten: Mo. 10.00-12.00 / Sa. 10.00-12.00 / So. 12.00-18.00



KONFITEE
 natürlich gesund



Treppenlifte-Nord.de

Aufzüge-Plattformlifte-Hebebühnen-Treppenlifte
 Fa. Hornpostel - Essel - Tel. 05071-912020

Hair Boutique

Silvia Thöneböhn



Moorstraße 11
 29690 Schwarmstedt
 Telefon (0 50 71) 18 19
a-thoeneboehn@t-online.de

HEIMS PARTY TENNE

Das Heims Party Tenne ist ein gemütliches Ambiente für alle Gelegenheiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns. Hier können Sie sich entspannen und genießen. Wir haben eine große Auswahl an Speisen und Getränken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns. Hier können Sie sich entspannen und genießen.

LANDFLEISCHEREI & PARTYSERVICE HEIMS

AUF DEN GESCHMACK GEMACHT

KONTAKT: ALAN 38 190 4496
 FLEISCHEREI HEIMS
 ALLEN HOFWEG 4
 21601 SCHWARMSTEDT
 TEL: 96717 7 342
 E-MAIL: INFO@FLEISCHEREIHEIMS.DE
 WEB: FLEISCHEREIHEIMS.DE

HEIMS PARTYSERVICE

Nachdem Sie sich für unser Angebot entschieden haben, werden wir Sie persönlich kontaktieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch bei uns. Hier können Sie sich entspannen und genießen.

Second-Hand-Markt feiert Jubiläum

Am 30. März 2019 ist es wieder soweit! In der Zeit von 13.00–16.00 Uhr lädt das Team vom Second – Hand Markt zur Schnäppchenjagd „Rund um das Kind“ in das Gemeindehaus ein.

Mittlerweile gibt es den Markt seit 30 Jahren und das soll mit einem kleinen Rahmenprogramm neben Altbewährtem, wie dem Flohmarkt für Kinder, die Kaffeestube, Waffeln und Bratwurst, gefeiert werden.

Den Termin für die Anmeldung entnehmen Sie bitte unseren Plakaten bzw. der Presse. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Annegret Bartling

Interessantes und Sehens- und Hörensswertes aus der näheren Region:

Am Sonntag, den 3. März 2019 um 17.00 Uhr in der St. Pauli-Kirche in Gilten: Der Chor „Sing & Fun“ aus Rodewald und die Blechbläsergruppe „BlechReiz“ aus Franken gestalten gemeinsam ein Konzert mit einem temperamentvollen und anspruchsvollen Programm aus klassischen Werken und Rock/Pop-Arrangements. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Reizvolle Blockflötenklänge

Das Consortium musicum Walsrode unter der Leitung von Agnes Görßen gestaltet zusammen mit Lektorin Annegret Rasokat den Gottesdienst am 17.02.2019. Das zwölköpfige Ensemble, das schon mehrfach in der Schwarmstedter Kirche zu Gast war, musiziert auf Instrumenten fast der gesamten Blockflötenfamilie und wird durch Cello im Bass verstärkt. Der Schwerpunkt der Musik, die die Gruppe spielt, liegt in der Renaissance- und Barockzeit. Im Mittelpunkt wird diesmal u.a. englische Musik von Jenkins und Johnson stehen. Dabei sind auch Stücke, die nur auf Bassblockflöten erklingen. Herzliche Einladung!

Autoservice Herbst




An der Autobahn 34
29690 Buchholz (Aller)
Tel. 05071 / 511510



Malermeisterbetrieb **Erich Pieper**

Nelkenweg 3
29690 Schwarmstedt

Qualität seit über 20 Jahren 

Telefon: 05071-3147
malereibetrieb-erich-pieper.de

HEINE

Gegründet 1722

Kirchstraße 9
29690 SCHWARMSTEDT
Tel. (05071) 91 25 25
Fax (05071) 91 25 26
email:
wilhelm_heine_kg@t-online.de

- Heimwerkerbedarf
- Eisenwaren
- Porzellan
- Geschenkartikel
- Haushaltswaren
- Spielwaren

Gitarren-Crashkurs für Anfänger*innen

„**G**itarrespielen lernen in nur **G**einer Woche?! Das geht doch gar nicht!“

Und ich sage: „Es geht doch!“ Wer schon immer einmal Gitarrespielen lernen wollte oder wieder anfangen möchte, um z. B. am Lagerfeuer, in Gruppen der Kirchengemeinde oder einfach nur für sich Lieder zu begleiten, für den ist der „Gitarren-Crashkurs“ genau das Richtige. In lockerer Atmosphäre beschäftigen wir uns in einer Gruppe von 10 Personen mit der Gitarre, einfachen Akkorden und Rhythmen und werden gemeinsam moderne Lieder und Klassiker aus unterschiedlichen Richtungen spielen und singen.

Der „Gitarren-Crashkurs“ findet in der erste Woche der Osterferien vom 08.04 bis 12.04.2019 von jeweils 18.00 bis 19.30 Uhr statt. Für die Teilnahme ist es grundsätzlich erforderlich eine Gitarre mitzubringen. Es ist jedoch nach Absprache auch möglich, sich für die Kursabende eine Gitarre auszuleihen. Interesse geweckt?



Dann einfach bei mir unter der Tel. 05071/5115611 oder via E-Mail: eike@patzlee.de bis zum 01.03.2019 anmelden.

Eike Patzlee

*Diakonin im integrierten
Anerkennungsjahr*



Kurz vor Weihnachten wurden sie von den Friedhofswärtern montiert: Die neuen Fahrradständer auf dem Friedhof. Sie befinden sich rechts vom Haupteingang.



EVA, ADAM UND DER APFEL

Eine Frau namens Eva und, von ihr angestiftet, ein Mann namens Adam übertreten das einzige Verbot Jahwes: von den Früchten eines besonderen Baumes im Paradies zu essen, des Baumes „der Erkenntnis des Guten und Bösen“. Gott hatte sein Verbot mit einer Strafanordnung unterstrichen: „An dem Tage, da du von ihm isst, musst du des Todes sterben“ (Genesis 2,17). Kaum hatten sie von dem Apfel genossen, bemerkten sie, dass sie nackt waren. Sie spürten ihre Blöße, ihre Verletzlichkeit. Das rasch angebrachte Feigenblatt machte sie nur verdächtig. Gott stellte sie zur Rede und wies sie aus dem Paradies.

Sie merken, dass sie ihren eigenen Willen über den Gottes stellen können. Der Sündenfall ist für sie ein Akt der Emanzipation, teuer erkaufte durch den Verlust des Paradieses. Sie handeln sich alle Übel der Welt ein. „Äpfel“ werden in der Geschichte vom Sündenfall gar nicht ausdrücklich genannt. Das hat mit einer Wortgleichheit in der lateinischen Bibelübersetzung zu tun: Böses und Apfel heißen beide malum. Die Geschichte vom Sündenfall ist kein Lehrtext über Sexualität, über das Verhältnis von Mann und

Frau. Die Pointe dieser Geschichte ist: Alle Menschen überschreiten Gottes Gebote. Der Mythos vom Sündenfall versucht zu erklären, warum die Welt so viele unerträgliche Seiten aufweist: Unterdrückung, Dürren, Hunger, Krankheit, Tod. Sie resultieren demnach letztlich aus dem Eigensinn der Menschen.

Stephen Greenblatt erzählt in seinem Buch „Die Geschichte von Adam und Eva“ von einer eigenen religiösen Rebellion. Beim Sabbatgottesdienst seiner Synagoge galt die Regel, dass alle beim Schlussgebet des Rabbi ihre Blicke senkten. In diesem Augenblick, so hieß es, schwebte Gott über den Köpfen. Wer ihn sehe, müsse sterben. Eines Tages nahm Stephen allen Mut zusammen und schaute hoch. Er sah: nichts. Der Blick auf Gott gelang nicht. Es war wie in der Paradiesgeschichte – danach war er klüger, aber nicht glücklicher.

EDUARD KOPP

Aus: chrismon, das evangelische Monatsmagazin der Evangelischen Kirche.
www.chrismon.de

Goldene und Diamantene Konfirmation

Am Sonntag, den 9. Juni 2019 (Pfingsten) feiern wir in Schwarmstedt im Festgottesdienst um 10.30 Uhr die Goldene und Diamantene Konfirmation der Jahrgänge 1969 bzw. 1959. Leider verfügen wir nicht über alle Namen und Adressen, darum bitten wir alle Jubilare, die in diesen Jahren konfirmiert wurden, sich an das Kirchenbüro zu wenden und dort ihre Adresse einzureichen, damit wir sie einladen können. Info bitte per Post an das Kirchenbüro oder per Mail an: KG.Schwarmstedt@evlka.de.
Vielen Dank!

Annegret Rasokat

ANDERS GESAGT

GOTTESDIENST

Gott dient den Menschen.

Sie werden schön, weil ihnen seine Liebe begegnet.

Das Segenslicht seines Antlitzes liegt auf ihren Gesichtern.

Sie gehen aufrechter als vorher.

In ihnen summt langlebig ein Lied.

Sie haben geschmeckt, wie freundlich er ist.

Himmlicher Frieden pocht als Herzschlag in ihnen.

Seine Treue tragen sie durch die Kirchentüren hinaus in ihre Stadt.

TINA WILLMS

Friedhofswege werden befestigt

Unser Friedhofswärter Roland Krummenauer nutzt die Wintermonate, um die Wege auf dem Friedhof zu befestigen und zu begradigen, so dass bei Regenwetter zukünftig weniger Wasserlachen auf den Wegen entstehen. Dadurch kann es geschehen, dass einzelne Wege kurzfristig nicht benutzbar sind. Wir bitten um ihr Verständnis.
Frank Richter



Schleierweg 14
29690 Schwarmstedt

Telefon: 0 50 71 / 31 24 80
Telefax: 0 50 71 / 30 79

Blumen Beye

Mo. - Fr. durchgehend 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Sonder Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

- Trauerfloristik
 - Tischschmuck
 - Hochzeitsfloristik
- ... und vieles mehr...

SEHEN SIE...

Werbung macht neugierig!

Schalten Sie Ihre Anzeige im Gemeindebrief. Lange Werbewirkung, geringe Kosten.
Kontakt: 05071 912656 oder hans-martin.weigel@t-online

Tischlerei PÖRZGEN GmbH

- Fenster & Haustüren aus Holz und Kunststoff
- VELUX-Fenster
- Zimmertüren
- Innenausbau
- Reparaturarbeiten aller Art
- Insektenschutz
- Schlüsseldienst 0151 - 11 71 48 03

Tischlermeister
Jens Pörzgen

Rodewalder Str. 31
29690 Gitter/Nierhagen
Tel.: 0 50 71 - 81 35 20
Fax: 0 50 71 - 81 35 21
Info@tischlerei-poerzgen.de
www.tischlerei-poerzgen.de

Gott ist die Liebe

und wer in der Liebe bleibt,
bleibt in Gott und Gott in ihm.

1. Johannes 4,16

Weihnachten allein? Nicht mit uns!

Heiligabend empfangen wir unsere Gäste im weihnachtlich geschmückten Konferenzraum des Gemeindehauses.

Nach dem traditionellen Essen mit Kartoffelsalat und Würstchen war die Bescherung. Danach haben wir gemütliche Stunden

miteinander verbracht, viel erzählt

und gelacht. Die Stunden vergingen viel zu schnell vorüber.

Uns wurde von allen versichert: Im nächsten Jahr kommen wir wieder!



Zeichnung: Steege

Anneliese von Bestenbostel

Bewerben Sie sich auf eine



Reise nach Brasilien!



Sie haben Lust auf unvergessliche Erlebnisse am anderen Ende der Welt?
Sie haben Freude daran, Land und Leute „hautnah“ kennenzulernen?
Die Christinnen und Christen unserer Partnergemeinde Irati
freuen sich auf Ihren Besuch!

Voraussichtlicher Reiseternin: im Winter 2019/2020

Als Kirchenkreis Walsrode bieten wir Ihnen die Übernahme eines großen
Teils der Reiskosten, sowie freie (und reichhaltige) Verpflegung und
Unterkunft vor Ort. Wenn Sie Interesse haben, oder Näheres erfragen
möchten, dann wenden Sie sich an:

Pastor Claus van Veldhuizen, Kirchboitzen, Tel.: 05166-244 oder
van.veldhuizen@gmx.de



**Beraterin
Elena
Link Viedma**

05161 989734
0171 86 40 733

e.link@diakonie-
walsrode.de

**Brückstraße 7
29664 Walsrode**

www.diakonie-
walsrode.de

Diakonie 
Diakonisches Werk
Walsrode

„Ein neues Gesicht im Migrationsteam des Diakonischen Werk Walsrode...“

Moin, ich bin Elena Link Viedma, geboren 1986 in NRW, und seit August 2018 als Migrationsberaterin für Erwachsene (MBE) beim Diakonischen Werk Walsrode tätig. Gemeinsam mit meinen Kolleginnen berate und begleite ich die hier lebenden Menschen mit Migrationshintergrund, um die gesellschaftliche Vielfalt des Heidekreises zu stärken und zu fördern.

In den vergangenen drei Jahren war ich als Flüchtlingskoordinatorin und Beraterin in Bonn angestellt, wo ich viele bereichernde und wertvolle Erfahrungen in der Migrations- und Flüchtlingsarbeit sammeln durfte. Seit fast einem Jahr habe ich nun in Bremen meinen neuen Lebensmittelpunkt und fühle mich, auch ohne Karneval, im Norden sehr willkommen.

Die interkulturelle Arbeit begleitet mich seit meiner Kindheit. Als Rheinländerin mit spanischen und deutschen Wurzeln bin ich selbst in zwei Kulturkreisen aufgewachsen, was ich bis heute als große Bereicherung ansehe. Mein Interesse am Menschen als Individuum und die Freude im Umgang und im Kontakt mit anderen Kulturkreisen begründen sowohl meine Studienwahl der Sozialwissenschaften und Sozialpsychologie als auch meine Leidenschaft für die interkulturelle Literatur und das Reisen.

Diese Erfahrungen möchte ich gerne in meine Arbeit einfließen lassen und freue mich gleichzeitig darauf, mein Wissen durch meine Tätigkeit hier im Heidekreis erweitern zu können.

Sprechen Sie mich an bei Fragen zu Themen wie

- > Asyl- und Ausländerrecht*
- > Familienzusammenführung*
- > Sozialrecht*
- > Bildungszugängen, oder einfach*
- > bei Fragen und Interesse an kultureller Teilhabe*

Die Beratung ist kostenfrei und unabhängig von der Nationalität oder Religionszugehörigkeit.



Taufen

24.11.2018	Emma Hannah Luise Jürgens	Schwarmstedt
24.11.2018	Hannah Madleen Kruse	Hannover
02.12.2018	Emilia Katharina Bock	Grindau
13.01.2019	Jonah Vahl	Schwarmstedt
13.01.2019	Maria Melisa Viziteu	Schwarmstedt



Wendet **euer Herz**
wieder dem Herrn zu, und
dient ihm allein.

Monatspruch
MÄRZ
2019

1. SAMUEL 7,3



Beisetzungen

28.11.2018	Dr. Willi Plesse	Buchholz	89 Jahre
29.11.2018	Annemarie Ridder, geb. Imwiehe	Schwarmstedt	95 Jahre
30.11.2018	Doris Neumann	Essel	76 Jahre
08.12.2018	Pauline Vogel, geb. Schneider	Essel	96 Jahre
09.12.2018	Horst Rothenburg	Essel	77 Jahre
14.12.2018	Hans-Erich Matthees	Schwarmstedt	89 Jahre
17.12.2018	Ilse Blume, geb. Brumme	Schwarmstedt	97 Jahre
25.12.2018	Friedrich Rotermund	Buchholz	80 Jahre
31.12.2018	Hedwig Heibutzki, geb. Schwonnek	Lindwedel	96 Jahre
06.01.2019	Käthe Thielke, geb. Salan	Lindwedel	82 Jahre



Im März

*Ich wünsche dir
Vertrauen in das,
was von selbst geschieht.
Die Erde zieht ihre Bahn,
das Licht kehrt wieder.
Der Same keimt,
der Stängel wächst,
die Blüte öffnet sich,
die Frucht reift.
Du darfst dich
gelassen zurücklehnen
und spüren:
Nicht alles hängt an dir.*